



Pressemitteilung

Schwarzwald-Baar Klinikum als erstes Krankenhaus bundesweit mit digitaler Lösung

Premiere: Notfalldaten vom Rettungswagen direkt in das System der Notaufnahme

Villingen-Schwenningen. Im Notfall ist Zeit oft ein entscheidender Faktor – es muss möglichst schnell gehen. Hilfreich sind dabei die zunehmend digitalisierten Prozesse in Krankenhäusern. Eine neue digitale Lösung der Dedalus HealthCare GmbH wird seit Februar 2021 im Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen eingesetzt: Als erstes Krankenhaus bundesweit bekommt das Klinikum die Notfalldaten eines Patienten direkt aus dem Rettungswagen in das digitale Krankenhausinformationssystem übertragen. Davon profitieren vor allem die Patienten.

„Das ist neu: Wir haben jetzt bereits alle notwendigen Informationen zu einem Notfallpatienten in unserem Krankenhausinformationssystem, bevor der Patient selbst überhaupt mit dem Rettungswagen bei uns eingeliefert wird“, erklärt Prof. Dr. med. Bernhard Kumle, Direktor der Klinik für Akut und Notfallmedizin im Schwarzwald-Baar Klinikum. „Das kommt den Patienten zugute.“

Im Rettungswagen werden alle verfügbaren und wichtigen Daten erfasst. Mit Hilfe eines dort vorhandenen Tablets wird nicht nur der Notfall als solcher im Schwarzwald-Baar Klinikum angekündigt. Sondern es werden auch die Patientendaten zur Person sowie beispielsweise Vitalwerte, die Diagnose, die Umstände des Notfalls, alle Protokolle, Elektrokardiogramme (EKG) und Fotos erfasst und direkt in die Notaufnahme weitergeleitet. Dort landen sie ohne Umwege unmittelbar im Krankenhausinformationssystem.

„Das hat mehrere große Vorteile“, erklärt Prof. Kumle. „Zum einen können wir umgehend anfangen, alles für den eintreffenden Notfall vorzubereiten. Das spart häu-

fig wertvolle Zeit und ermöglicht eine passgenaue Patientenversorgung. Zum anderen wird der Übergabe- und Aufnahmeprozess beim Eintreffen des Patienten deutlich vereinfacht und sicherer.“ Dank der digitalen Lösung entfällt die bisher übliche händische Datenübertragung, Informationsverluste sind kaum mehr möglich.

„Der Rettungsdienst hat auch vorher schon Daten in die Klinik übermittelt“, so Prof. Kumle. „Allerdings hat die Integration in das Krankenhausinformationssystem gefehlt.“ Das Schwarzwald-Baar Klinikum arbeitet mit dem System „ORBIS“ der Dedalus HealthCare GmbH, in der Notaufnahme ist die sehr umfassende Anwendung „ORBIS Cockpit Notaufnahme“ des Anbieters im Einsatz.

Bild 1:

Prof. Dr. med. Bernhard Kumle, Direktor der Klinik für Akut und Notfallmedizin im Schwarzwald-Baar Klinikum (Bild: Dedalus HealthCare)

Bild 2 und 3:

Auf den Monitoren in der Notaufnahme erscheinen die Notfalldaten eines Patienten unmittelbar im Krankenhausinformationssystem.

(Bild 2: Dedalus HealthCare), (Bild 3: Schwarzwald-Baar Klinikum)

Bild 4:

Prof. Dr. med. Bernhard Kumle, Direktor der Klinik für Akut und Notfallmedizin im Schwarzwald-Baar Klinikum (Bild: Dedalus HealthCare)

Bild 5:

Im Rettungswagen hat das Tablet einen Platz an der Wand. (Bild: Schwarzwald-Baar Klinikum)

Das Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg und ein zukunftsorientiertes Krankenhaus der Zentralversorgung. Es gehört zu den zehn größten nicht universitären Kliniken in Baden-Württemberg und zu den 80 größten Kliniken in Deutschland. Die Einrichtung mit insgesamt rund 3.200 Mitarbeitern und 1.000 Betten versorgt jährlich etwa 50.000 Patienten stationär und circa 160.000 Patienten ambulant. Das Krankenhaus hat sich – zwischen den beiden Universitätskliniken Tübingen (im

Osten) und Freiburg (im Westen) – zum leistungsstärksten Klinikum der Region entwickelt: Mit 25 hoch spezialisierten Hauptabteilungen und zwei Belegabteilungen bietet die Einrichtung an den beiden Standorten Villingen-Schwenningen und Donaueschingen ein Leistungsspektrum vergleichbar der Maximalversorgung. Unter dem Dach der Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe sind drei spezialisierte Ausbildungseinrichtungen zusammengefasst: eine Hebammenschule, eine Krankenpflegeschule und die OTA/ATA-Schule Schwarzwald-Bodensee. Als staatlich anerkannte Weiterbildungsstätte bietet das Klinikum verschiedene Qualifizierungen.

8. März 2021

Pressekontakt

Schwarzwald-Baar Klinikum
Villingen-Schwenningen
Sandra Adams
Pressesprecherin/Leitung
Unternehmenskommunikation und Marketing
Telefon: 07721/93-8050
E-Mail: sandra.adams@sbk-vs.de
Homepage: www.sbk-vs.de